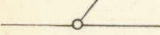
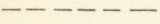
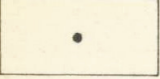
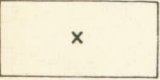
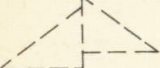
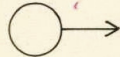


LEGENDE

RECHTSGRUNDLAGEN

§§ 1, 2, 8 ff des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BG Bl. I S. 24)
in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 26.11.1968 (BG Bl. I S. 1237/1968 - S. 11/1969) der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 (BG Bl. I S. 21)
§ 4 der Dritten Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 21.4.1970 (GV. NW 1970 S. 299) in Verbindung mit
§ 103 der Bauordnung NW vom 27.1.1970 (GV. NW 1970 S. 96)

NACHRICHTLICHE DARSTELLUNG

	vorhandene Grundstücksgrenzen
	geplante Grundstücksgrenzen
45	Parzellennummer
	vorhandene Hauptgebäude
	vorhandene Nebengebäude
	Pflanzempfehlung für Einzelbäume oder Baumgruppen
	Sichtdreieck (siehe textl. Festsetzungen)
	Zuordnung der Gemeinschaftsgaragen

FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

	Reine Wohngebiete gem. § 3 BauNVO
	Allgemeines Wohngebiet gem. § 4 BauNVO, eingeschränkt, nicht zulässig sind die Nutzungen nach § 4 (2) 2 BauNVO
	Gemeinbedarfsfläche gem. § 9 (1) 1 f BBauG

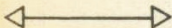
MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

gem. § 17 BauNVO

- 0.4 Grundflächenzahl
- (0.8) Geschossflächenzahl
- II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

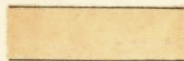
BAUWEISE, ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

gem. §§ 22 und 23 BauNVO

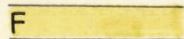
- 0 offene Bauweise gem. § 22 (2) BauNVO
- g geschlossene Bauweise gem. § 22 (3) BauNVO
-  Baugrenze
-  überbaubare Grundstücksfläche
- 25°-35° Dachneigung, Sattel- oder Walmdach
- FD Flachdach
-  Hauptfirstrichtung
- Traufhöhe max. 4,50 m über Scheitelpunkt der erschließenden Verkehrsfläche

ERSCHLIESSUNG UND VERKEHRSFLÄCHEN

gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 e, Abs. 3; § 30 BBauG



Straßenverkehrsflächen



Wohn- und Fußwege



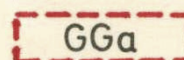
Straßenbegrenzungslinie



öffentliche Parkflächen



Fläche für Versorgungsanlagen
Umformerstation



Gemeinschaftsgarage

GRÜNFLÄCHEN



öffentliche Grünflächen
gem. § 9 Abs. 1 Nr. 8 BBauG



Pflanzgebot für Einzelbäume
- Linde (*Tilia cordata*), Eiche (*Quercus robur*) -
gem. § 9 Abs. 1 Nr. 15 BBauG

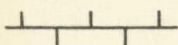


zu erhaltender Baumbestand
gem. § 9 Abs. 1 Nr. 16 BBauG



Kinderspielplatz

SONSTIGE FESTSETZUNGEN



Zu- und Ausfahrtverbot



Grenze unterschiedlicher Nutzung



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
des Bebauungsplanes gem. § 9 Abs. 5 BBauG

PLANÄNDERUNGEN

die durch Bedenken und Anregungen, welche während der
Offenlegung vorgebracht wurden und von dem Rat der
Gemeinde Lotte am 10.12.1974 beschlossen worden
sind:

Neue Festsetzungen:

WA

Allgemeines Wohngebiet gem. § 4 BauNVO

Entfallende Festsetzungen:

WAE

Allgemeines Wohngebiet gem. § 4 BauNVO eingeschränkt
nicht zulässig sind die Nutzungen nach § 4 (2) 2 BauNVO

2. ÄNDERUNG

GEMÄSS RATSBECHLUSS VOM